

I. Anmeldung

TOP: 3.0

Jugendhilfeausschuss Sitzungsdatum 09.07.2015 öffentlich

Betreff:

Kinderbetreuung von Flüchtlingskindern und weitere Angebote der Jugendhilfe
hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.01.2015

Anlagen:

- 3.1 Sachverhalt
- 3.2 Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales,
Familie und Integration (StMAS) vom 27.11.2014
- 3.3 Schreiben der Kinderkommission Nürnberg vom 20.02.2015

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Kinderkommission		☐	☐	☐	☐
Sozialausschuss	18.06.2015	☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Die Verwaltung des Jugendamts berichtet über die Vermittlung von Kindern von Asylbewerberfamilien in Kindertageseinrichtungen.

Zum aktuellen Zeitpunkt liegen nur Daten zur Altersstruktur der Kinder in staatlichen Gemeinschaftsunterkünften vor. Kindern, die mit ihren Familien in städtischen Gemeinschaftsunterkünften leben, erhielten vielfach einen Krippen- oder Kindergartenplatz beziehungsweise konnte ein Platz in Aussicht gestellt werden.

Aufgrund der bekanntermaßen knappen Hortplatz-Kapazitäten konnten jedoch an Asylbewerberkinder kaum Hortplätze vermittelt werden.

Des Weiteren wird in der Vorlage Stellung genommen zu den Fragestellungen der Kinderkommission bzw. verwiesen auf die Vorlage des Sozialausschusses.

Bezug zum Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik:

- Leitlinie 1: Familie stärken, Erziehung unterstützen
- Leitlinie 2: Bildung fördern, früh beginnen
- Leitlinie 3: Rechte von Kinder und Jugendlichen durchsetzen
- Leitlinie 4: Armut bekämpfen, Chancen eröffnen
- Leitlinie 9: Integration von Migrantinnen und Migranten unterstützen

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:

☒ **Nein**

☐ **Ja**

☐ **Noch offen, weil**

Kosten:

☐ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	☐ begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	☐ dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

☐ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ **Nein**

☐ **Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

☐ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

☐ **Nein**

☒ **Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

☐ **Nein**

☒ **Ja:** s. Bericht

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

☐ **Ref. I / OrgA**

☐ Deckungsvorschlag akzeptiert

☐ keine Stellendeckung vorhanden

☐ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

☐ **Ref. II / Stk**

☐ Deckungsvorschlag akzeptiert

☐ keine Haushaltsmittel vorhanden

☐ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐☐☐

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. V**

Nürnberg, 19.06.2015

Prölß

(5500)